

Tag des offenen Denkmals 2025



Der Tag des offenen Denkmals steht dieses Jahr unter dem Motto: „wert-voll“! Am Sonntag, dem 14.09.2025 werden im Kultur- und Militärmuseum ausgewählte Exponate vorgestellt. Lassen Sie sich von einzigartigen Schätzen begeistern und entscheiden Sie selbst, was für unsere Stadt und Region wertvoll, unbezahlbar und unersetz-

lich ist. Da der Weltgästeführertag im Februar nicht stattfinden konnte, greifen wir das Thema „Verborgene Schätze in Grafenwöhr“ mit auf – eine perfekte Gelegenheit, verborgene Juwelen unserer Geschichte zu entdecken. Kommen Sie vorbei und erleben Sie mit den Gästeführerinnen der Stadt Grafenwöhr und dem Museumsteam

des Heimatvereins einen Tag voller wertvoller Einblicke im Museum. Zum Abschluss wartet eine kleine Überraschung und Kaffee und Kuchen in der Zoiglstube auf die Besucher. Der Eintritt ins Museum mit Rundgang ist an diesem Tag frei. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Innenhof des Museums.



Die Stadt Grafenwöhr informiert

Müllabfuhrtermine:

Mittwoch,	03.09.2025	Abfuhr „gelber Sack“
Freitag,	05.09.2025	Abfuhr „Biotonne“
Montag,	08.09.2025	Hausmüllabfuhr
Dienstag,	09.09.2025	Blaue Tonne Fa. Kraus
Freitag,	19.09.2025	Abfuhr „Biotonne“
Samstag,	20.09.2025	Problemüll Städtischer Bauhof Gartenstr. 7 13.45 Uhr bis 15.15 Uhr
Montag,	22.09.2025	Hausmüllabfuhr
Donnerstag,	25.05.2025	Blaue Tonne Fa. Bergler

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Frisches Brot & Zwiebelkuchen aus der Stadtmühle – jetzt vorbestellen!

Der Brot- und Backverein Grafenwöhr heizt wieder den Ofen an. Am Freitag den 19. und Samstag den 20. September gibt es in der Stadtmühle frisch gebackenes Brot und köstlichen Zwiebelkuchen. Wer sich seine Lieblingsbackwaren sichern möchte, kann am Donnerstag den 18. September, von 8:30 bis 11:00 Uhr telefonisch unter 09641 2428 vorbestellen – auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Zusätzlich können Bestellungen am Freitag während der Geschäftszeiten direkt vor Ort abgegeben werden.

Die Abholung ist an beiden Tagen von 7:00 bis 12:15 Uhr möglich. Der ofenfrische Zwiebelkuchen ist ab ca. 10:30 Uhr fertig.

Entwurf zur Änderung des Bebauungsplans GE Am Flugplatz

Der Stadtrat der Stadt Grafenwöhr hat in öffentlicher Sitzung am 20.03.2025 die Änderung des Bebauungsplanes „GE Am Flugplatz“ in einem Teilbereich (Deckblatt 1 zur 2. Änderung) beschlossen und in seiner Sitzung am 22.05.2025 den Aufstellungsbeschluss vom 20.03.2025 konkretisiert. Die Änderung des Bebauungsplans erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB. Der Änderungsbereich umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Grafenwöhr: Fl.-Nrn. 2397/1, 2397/2 (TF), 2397/4, 2397/6 und 2397/11.

Die Änderung im Geltungsbereich des Deckblatts 1 zur 2. Änderung des B-Plans umfassen im Wesentlichen die Auffassung der geplanten Straße, eine Definition des Erdgeschoßfußbodens für die geplanten Gebäude sowie die Festlegung einer max. Gebäudehöhe.

Satzungsentwurf zur Aufhebung des Bebauungsplans "Weinbühl"

Der Stadtrat der Stadt Grafenwöhr hat in öffentlicher Sitzung am 21.03.2024 beschlossen die Urfassung des Bebauungsplans „Weinbühl“ aufzuheben. Der Bebauungsplan „Weinbühl“ (Urfassung) sah ursprünglich eine größere Fläche für Gemeinbedarf (z.B. Kindergarten, etc.) vor. Diese Fläche wurde für eine derartige Nutzung nicht benötigt und im Laufe der Jahre in Grundstücke für eine Einfamilienhausbebauung parzelliert und ist nun fast vollständig mit ebendiesen bebaut (zu 73 %). Der restliche Teil des Bebauungsplanes ist ebenfalls fast vollständig bebaut (zu 91 %). Teilbereiche des ursprünglichen Geltungsbereiches wurden zwischenzeitlich mit den Bebauungsplänen Weinbühl – Teilbereich Rennsteig und Nachverdichtung Wolfgangssiedlung neu überplant. Da der Bebauungsplan daher in großen Teilen funktionslos geworden ist, soll der Bebauungsplan aufgehoben werden.



Bild 1: Bebauungsplan Weinbühl (Urfassung) mit Vermerk zum geplanten Aufhebungsbereich sowie zur Fortgeltung der Bebauungspläne Weinbühl – Teilbereich Rennsteig und Nachverdichtung Wolfgangssiedlung

Der Aufhebungsbereich umfasst den Geltungsbereich der Urfassung des Bebauungsplanes Weinbühl; im Einzelnen folgende Grundstücke der Gemarkung Grafenwöhr:

Fl.-Nrn. 1420/1, 1420/3 bis 1420/6, 1420/8 – 1420/22, 1420/24, 1424/20, 1424/22, 1424/31,

Fachstelle für Pflegende Angehörige

Für alle Fragen rund um die Pflege Ihrer Angehörigen steht Ihnen die kostenlose Sprechstunde der Fachstelle für Pflegende Angehörige zur Verfügung. Die Sprechzeiten im September finden am 04.09. von 08:00 – 12:00 Uhr und am 18.09.2025 von 13:00 – 16:00 Uhr im Rathaus Grafenwöhr (Fraktionszimmer, 2. OG.) statt. Bei Fragen oder für eine Terminvereinbarung melden Sie sich gerne unter: fachstelle@caritas-grafenwoehr.de oder 0160 / 98632035.

Außensprechtag der Notarin Stefanie Tafelmeier mit dem Amtssitz in Eschenbach i.d. OPf.

ab 14:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr (Fraktionszimmer):

Mittwoch, den 3. September 2025

Der Spechtag am 17. September entfällt.

Vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 09645 / 60191-0 ist erforderlich.

Festliche Einweihung der Eichendorffstraße

Am Freitag, 05. September, wird die Eichendorffstraße nach Neugestaltung offiziell mit einem Festakt eingeweiht. Die Stadt Grafenwöhr lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, bei der Eröffnung mitzufeiern. Los geht es um 11 Uhr mit dem Festakt in Anwesenheit von Bürgermeister und Stadtratsmitgliedern. Anschließend gibt es den Nachmittag über die Möglichkeit, sich mit Essen und erfrischenden Getränken zu stärken. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Stadtkapelle Grafenwöhr. Das Quartiersmanagement von Learning Campus organisiert eine Kinderunterhaltung und informiert mit einem Pavillon.

Die Eichendorffstraße wurde seit Ende 2020 rundum neugestaltet. Seinen Abschluss fand das Gesamtprojekt durch die Sanierung der Innenhöfe in diesem Jahr. Es sollte also nicht nur die Fahrbahn erneuert, sondern auch die Aufenthaltsqualität, gerade in den Bereichen um den Bürgerladen und zwischen den Wohnblocks gesteigert werden. Außerdem wurden die Parkplätze, Kanal- und Wasserleitungen sowie die Gehwege saniert. Durch die Schaffung einer geschützten Fläche für Kinder und Fußgänger sowie durch ein neues Verkehrskonzept wurde die Sicherheit erhöht. Mit dem Pflanzen neuer Bäume und Hecken kommt mehr Grün ins Stadtbild. Zu guter Letzt wurde mit der Errichtung einer Bürgerterrasse vor dem Bürgerladen ein zentraler Mittelpunkt und Begegnungsort im Quartier geschaffen.



1424/32, 1424/35 bis 1424/37, 1424/43, 1424/49, 1554/1, 1570/0 bis 1570/7, 1570/8 TF, 1576/0 bis 1576/10, 1576/12 bis 1576/16, 1576/17 TF, 1579/3 bis 1579/5, 1579/8 bis 1579/10, 1579/12, 1579/14, 1579/16, 1579/18 bis 1579/20, 1579/22 bis 1579/27, 1590/0 bis 1590/3, 1590/5, 1590/6, 1590/8 bis 1590/36, 1590/38 bis 1590/55, 1606/0 bis 1606/9, 1606/12 bis 1606/20, 1607/1 bis 1607/6, 1607/9 bis 1607/11, 1607/13, 1607/14, 1607/16, 1609/0, 1609/1, 1610/0, 1610/2 bis 1610/6, 1611/0 bis 1611/2, 1612/0, 1612/3, 1613/0, 1614/0, 1614/2 bis 1614/4, 1615/0, 1615/1, 1616/0 bis 1616/3, 1617/0, 1617/3 bis 1617/11, 1617/13, 1617/16, 1617/17, 1617/19 bis 1617/24, 1620/12 TF, 1675/3 TF, 1685/39, 1685/41, 1685/45 (insgesamt 207 Grundstücke).

Veröffentlichung der Entwürfe und Möglichkeit zur Stellungnahme

Die Entwürfe der Änderung des Bebauungsplans „GE Am Flugplatz“ sowie die Aufhebungssatzung des Bebauungsplans „Weinbühl“ werden im Internet auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr unter www.grafenwoehr.de, Rubrik Wirtschaft und Bauen – Bauen – Bebauungspläne in Aufstellung bis einschließlich 16.09.2025 veröffentlicht. Stellungnahmen können bis 16.09.2025 per E-Mail an bauamt@grafenwoehr.de abgegeben werden. Daneben gibt es bei Bedarf die Möglichkeit, die Entwürfe während der Öffnungszeiten im Bauamt einzusehen. Bitte beachten Sie für weitere Details die jeweiligen Bekanntmachungen, die ebenfalls im Internet und an der Amtstafel am Rathaus veröffentlicht sind.



Kinderferienfahrt zum Monte Kaolino

Spiel, Spaß und Bewegung am Monte Kaolino, das bietet der Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth bei der Kinderferienfahrt nach Hirschau. Die Fahrt findet im Rahmen des Ferienprogramms am Freitag, 12. September 2025 statt. Treffpunkt und Abfahrt ist um 9.30 Uhr in Gössenreuth an der Kapelle. Rückkehr ist gegen 15 Uhr geplant. Die Fahrtkosten für den Bus übernimmt der Skiclub, pro Person sind auch zwei Freifahrten für die Sommerrodelbahn Monte Coaster frei. Alle weiteren Fahrten sind selbst zu bezahlen, Monte Coaster: pro Fahrt 2€, Adventure Golf: pro Person 6€. Den Kindern ist dementsprechend das Geld zur Nutzung weiterer Möglichkeiten mitzugeben. Die Nutzung aller Einrichtungen ist auf eigene Gefahr. Zur Fahrt sind Mitglieder und Nichtmitglieder eingeladen. Bis 7 Jahre ist die Begleitung einer erwachsenen Person notwendig, ab 8 Jahren dürfen die Kinder ohne Begleitung einer erwachsenen Person mit Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten mitfahren. Bitte Brotzeit und Getränke selbst mitnehmen. Es kann vor Ort auch etwas gekauft werden, ein Kiosk ist vorhanden. Kleidung der Wetterlage entsprechend, bei starkem Regen oder Unwetter entfällt die Fahrt. Anmeldeschluss bis Sonntag, 07.09.2025 auf der Homepage: www.pistenschwinger.de. Ansprechpartnerin für Informationen ist Jugendwartin: Birgit Regner 0171/4548362 b.regner@pistenschwinger.de

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

2. Vorsitzender wird 70 Jahre alt



Das Bild zeigt von links: 1. Schriftführerin Barbara Dobmann, 1. Wanderwart Alfons Dobmann, Jubilar Peter Schönberger, Ehefrau Helga Schönberger

Wandertermine der Wanderfreunde Grafenwöhr September 2025:

06./07.	IVV Heroldsberg
13.	GTW Neuhaus/Pegnitz
13./14.	IVV Großmehring
14.	IVV Strass/Zillertal
21.	IVV Allersberg
27./28.	IVV Regenstein
27./28.	IVV Katschenreuth

Auskunft erteilt 1. Wanderwart Alfons Dobmann, Tel. 0151/57950416

Die nächste Monatsversammlung findet am 10.9.2025 um 19 Uhr im Hotel/Pension Rattunde statt.

Die Stadtbücherei St. Michael lädt ein

Die Stadtbücherei St. Michael lädt ein in Zusammenarbeit mit der KEB Neustadt/Weiden

am Dienstag, den 16.09.25 um 19.00 Uhr zu einem besonderen Abend ein:

Gute Unterhaltung!

Hubert Tremel im Gespräch mit Daniela Dumann über Hildegard von Bingen –

„Is(s)t Hildegard nur Dinkel?“

Was gibt es Besseres, als sich für ein spannendes Thema gleich eine Fachfrau oder einen Fachmann einzuladen. Genau das macht der bekannte Oberpfälzer Singer-Songwriter und Autor Hubert Tremel und holt sich dazu als Gesprächspartnerin Daniela Dumann aus Berlin ins Boot. Frau Dumann ist Heilpraktikerin, aber auch Vizepräsidentin der Internationalen

Gesellschaft Hildegard von Bingen. Hubert Tremel wird sich in kurzweilig erfrischender Manier mit ihr über das große Thema Hildegard von Bingen unterhalten. Dazwischen gibt es das eine oder andere Lied und eine Pause mit leckeren Häppchen. Im zweiten Teil des Abends hat dann das Publikum seinerseits die Gelegenheit, mit Moderation von Hubert Tremel, Fragen an Daniela Dumann zu stellen. Sie werden mit einem unerwartet weiten Blick auf das Thema nach Hause gehen.

Die Karten können im Vorverkauf während der Öffnungszeiten der Bücherei und der Bodner Buchhandlung zu 15 € erworben werden. Platzreservierungen nimmt die Bücherei auch per E-Mail entgegen: info@buecherei-grafenwoehr.de

Das Team der Bücherei freut sich auf Ihr Kommen.

Gute Unterhaltung!
Hubert Tremel im Gespräch mit Daniela Dumann über Hildegard von Bingen

„Is(s)t Hildegard nur Dinkel?“

Dienstag 16.09.2025 19 Uhr

KEB Neustadt/Weiden
www.keb-neustadt-weiden.de

Daniela Dumann, Heilpraktikerin, Vizepräsidentin der Internationalen Gesellschaft Hildegard von Bingen
Dr. Beate Hubert Tremel, Singer-Songwriter, Mundart-Autor
Stadtbücherei St. Michael, Kollingsstraße 1, 92655 Grafenwöhr
15,- € (Häppchen und Getränke in der Pause auf Spendenbasis)
Karten: Stadtbücherei Grafenwöhr 09641/924088
Buchhandlung Bodner, Hauptstraße 1, Pressath, 096447/8000

Allianz und Partnerschaft nie wichtiger als jetzt

Seit 30. Juni ist der neue Brigadegeneral Terry Tillis in Grafenwöhr. Das Fischer- und Annafest, die Italienische Nacht und das Waldbad hat er bereits kennen gelernt. Am Donnerstag folgte der Besuch im Rathaus.

Bürgermeister Edgar Knobloch hat Terry Tillis bereits 2016 bei dem damaligen General Aguto im Wasserturm gesehen. Jetzt war er jedoch zum ersten Mal im Rathaus, dessen Baustil ihn sehr interessierte. Das Waldbad gefiel besonders seiner siebenjährigen Tochter Taylor.

"Wir sind sehr interessiert an Grafenwöhr, jetzt ist man integriert. Wegen der angespannten Weltlage ist die Freundschaft absolut wichtig, um einen Bereitschaftsstatus zu haben", so der Brigadegeneral. Gute Gespräche gab es auch mit Florian Herrmann, dem Leiter der Bayerischen Staatskanzlei und mit Ministerpräsidenten Markus Söder. "Die Interessen sind die gleichen", so Tillis. Bei Problemen gebe es kurze und schnelle Wege.



Seinen Soldaten gibt der neue kommandierende General des 7. US-Armee Ausbildungskommandos (7th ATC) mit auf den Weg, "gute Nachbarn zu sein". "Allianz und Partnerschaft waren nie wichtiger als jetzt. Damit diese weiter

wachsen, ist echte Freundschaft wichtig", so Brigadegeneral Tillis. Bürgermeister Edgar Knobloch wünscht ihm: "A Good time in Grafenwöhr".

Text und Bild: Renate Gradl

365 Jahre ehrenamtliche Arbeit

Auszeichnung von Feuerwehrleuten mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen im Rathaus Grafenwöhr



Zehn Feuerwehrmänner von den Freiwilligen Feuerwehren Grafenwöhr, Gmünd, Hütten und Gößenreuth haben die Feuerwehr-Ehrenzeichen des Freistaats Bayern für 25, 40 und 50 Jahre Feuerwehrdienst verliehen bekommen.

"Es ist ein schöner Anlass, zu dem wir im Rathaus zusammen gekommen sind", meinte Bürgermeister Edgar Knobloch bei der Verleihung der Feuerwehr-Ehrenzeichen. Der Sitzungssaal war gefüllt mit den zu Ehrenden, den Vorsitzenden und Kommandanten der Feuerwehren aus Grafenwöhr, Gößenreuth, Gmünd und Hütten, Kreisbrandrat Marco Saller, Kreisbrandmeister Gerald Wölfl und der stellvertretenden Landrätin Karolina Forster.

"Es ist bemerkenswert, dass ihr seit Jahrzehnten euere sorgfältigen und kurzfristigen Dienste für die Allgemeinheit zur Verfügung stellt, sei es bei Bränden, Unfällen oder bei einem Chlorgasausbruch im Waldbad. Man ist einfach beruhigter, wenn man weiß, dass die Feuerwehr dabei ist. Herzlichen Dank dafür", sagte Bürgermeister Edgar Knobloch.

Insgesamt sind es 365 Jahre an ehrenamtlicher und freiwilliger Arbeit, die folgende Feuerwehrleute geleistet haben: Florian Pappenberger (FFW Grafenwöhr) sowie Matthias Werner und Michael Birner (FFW Hütten) für 25 Jahre.

Oliver Gebhardt (FFW Grafenwöhr), Holger Cibis und Kurt Hubmann (FFW Hütten), Anton Walberer und Helmut Meyer (FFW Gmünd) sowie Siegfried Regner (FFW Gößenreuth) für 40 Jahre. Hans Pappenberger, der ehemalige Kommandant der Feuerwehr Grafenwöhr wurde sogar für 50 Jahre ausgezeichnet.

Mit den Worten: "Ihr übernehmt Verantwortung rund um die Uhr", lobte Kreisbrandrat Marco Saller die zu Ehrenden. Dies sei beispielhaft für Generationen. Sein Dank galt auch den Familien. Den Dankesworten schloss sich die stellvertretende Landrätin Karolina Forster an.

Text und Bild: Renate Gradl

Rentenfinanzierung – Sache der Rentenbezieher?



Der Aufreger in der Ver.di Seniorenversammlung am Donnerstag war der Arbeitgebervorschlag über einen Rentensoli. Dazu verwies Werner Neumüller, Vorstandsmitglied der Ver.di Senioren Oberpfalz Nord, darauf, dass die Debatten verstärkt seit über zehn Jahren geführt werden. Anhand eines Bildes, das 2017 aufgenommen worden ist, zeigte er auf, dass sich die Gewerkschaften aus guten Gründen dagegen zur Wehr setzen. So wurde das Niveau von 55 % des durchschnittlichen Einkommens auf 48

% gesenkt, die Versteuerung eingeführt, die Zuzahlungen bei Krankheit, Reha, Zahnersatz usw. erhoben und Versorgungsstrukturen ausgedünnt. Das Ergebnis die Armut steigt. Gleichzeitig werden die sozialen Sicherungssysteme als Reservekasse genützt, beitragsfreie Leistungen dem System aufgebürdet und mit den Beitragsbemessungsgrenzen hohe Einkommen vor Solidarität geschützt.

Seniorensprecher Manfred Haberzeth unterstützte diese Ausführungen mit dem Hinweis, dass

weitere Absenkungen und Belastungen nicht mehr tragbar sind. Der internationale Vergleich zeigt, dass das deutsche Rentensystem unterfinanziert ist. Da werden gesamtgesellschaftliche Aufgaben der Sozialversicherung belastet statt ausreichend Steuermittel einzusetzen. Auch die Beitragsgerechtigkeit gehört auf den Prüfstand indem Beitragsbemessungsgrenzen nur dazu führen, günstig versichert zu sein. Und noch eins, so Haberzeth, die großen Einkommen entlasten, geht in dieser Situation schon gar nicht!




20./21.09.2025



**Bücherei St. Michael
Grafenwöhr**

**Samstag: 15-22 Uhr
Sonntag: 10-18 Uhr**

Eintritt frei!



Weitere Infos unter www.stadt-land-spielt.de und www.facebook.com/StadtLandSpielt/



**Raiffeisenbank
Oberpfalz NordWest eG**

**Kostenlos und exklusiv
für unsere Mitglieder!**

Mitgliedertag 2025 Freitag, 17. Oktober

Special Guest

Heißmann & Rassau
spielen unter anderem
Waltraud & Mariechen



Keynote:

Philipp Gellert

„KI – verständlich
erklärt“

Stadthalle Grafenwöhr
Schulstraße 18, 92655 Grafenwöhr

Beginn: 19:00 Uhr
Einlass: 18:00 Uhr

Anmeldung

für unsere
Mitglieder in unseren
Geschäftsstellen oder
unter:
rb-onw.de/mitgliedertag



Anmeldeschluss:
04.10.2025



Endlose Recherche und Brauchtumspflege

Ihr riesengroßes Wissen über Grafenwöhrs Kirchen und vieler Heiligen zeichnen sie aus. Nun blickt Kreisheimatpflegerin Leonore Böhm auf 90 Lebensjahre zurück.

Am 27. Juni war der 90. Geburtstag von Kreisheimatpflegerin Leonore Böhm, die in Auerbach zur Welt kam. Aber Grafenwöhr sollte ihr Dreh- und Angelpunkt werden, als sie am 5. Juni 1959 Reinhold Böhm kennenlernte, dem sie 1962 ihr "Ja"-Wort gab. "Ich hatte in meinem Leben Höhen und Tiefen", erinnert sich Böhm. Dazu gehören die drei Geburten ihrer Kinder; aber auch der Tod eines ihrer Mädchen, das nur drei Tage alt wurde.

Aber es gab auch hunderte von Kindern in der Grundschule Grafenwöhr, denen sie 39 Jahre lang Heimat- und Sachkunde, Deutsch, Religion und vieles mehr vermittelte. Ein Jahr lang unterrichtete Böhm auch in Haidenaab. Die besondere Vorliebe für Bücher brachte sie für viele Jahre zur Rezension von Kinder- und Jugendbüchern für einen Lehrerverband.

Kreisheimatpflegerin wurde Leonore Böhm bereits im Jahr 1988. "Es war Rektor Josef Geier, der mich für diesen Posten vorschlug", erzählt sie. Es seien ihre Schulkinder gewesen, die ihr immer wieder Fragen zur Ortsgeschichte von Grafenwöhr stellten. Auch die Zeit als Pfarr-Archiv-Betreuerin seit 1972 sowie ein Theologiestudium mit vier Semestern und eine Zusatzausbildung für Laien waren prägend. Buchstäblich in ihren Händen lag von 1985 bis 2023 der wöchentliche Altarschmuck in der Friedenskirche. Wichtig war für Leonore Böhm auch die Leitung des örtlichen Volksbildungswerkes, und das 19 Jahre lang.

Ein Jubiläum kann Leonore Böhm bei ihrer Dichtkunst feiern. Das begann vor 50 Jahren. Mittlerweile sind es 1000 Gedichte, die sie geschrieben hat - unter anderem auch die "Waldvorg'schicht", die von der schweren



Jubililarin Leonore Böhm umrahmt von den Gratulanten. Bild: Renate Gradl

Kriegszeit handelt, die sie mit ihrer Mutter erlebt hat. Bei der jahrzehntelangen Mitarbeit für die Bayerische Akademie und für das "Bayerische Wörterbuch" fand Böhm beispielsweise heraus, was "Hanichl" bedeutet, nämlich "der Nickl ist der, der aus dem Walde kam".

Durch die nie endende Recherche im Diözesanarchiv Regensburg und im Stadtarchiv Amberg sowie bei anderen Stellen begab sich die Kreisheimatpflegerin immer wieder auf Spurensuche, die sie in den "Gotteshäusern von Grafenwöhr", in der Chronik der Stadt, im Grafenwöhrer Stadtanzeiger, im "Schatzbüchlein für die Ewigkeit (250 Jahre Maria-Hilf-Kirche)", "50 Jahre Herz-Mariä-Kirche zu Gmünd", "Bodendenkmale im Bereich des Truppenübungsplatzes" und vielen anderen Broschüren niederschrieb.

Ein Herzensanliegen war "Sankt Sebastian, der Stadtpatron von Grafenwöhr seit 1731"

ist. Leonore Böhm erinnert sich sehr gerne an den 18. Juli 2024 zurück, als sie mit einer Grafenwöhrer Delegation beim Bayerischen Staatsminister in Nürnberg zur offiziellen Aufnahme des "Ortsfeiertages Sebastian" als "Immaterielles Kulturerbe" war.

Man könnte noch einige Seiten an Wissenswerten füllen, die von Leonore Böhm niedergeschrieben wurden. Vieles davon konnte man auch im Lokalteil den "Neuen Tages" lesen.

Leonore Böhm erhielt viele Glückwünsche zu ihrem 90. Geburtstag. Für ihr Engagement bedankten sich zweite Bürgermeisterin Anita Heßler, auch im Namen des ersten Bürgermeisters Edgar Knobloch, Pfarrer Daniel Fenk und Christa Klug vom Pfarrgemeinderat sowie Gerhard Mark und Willi Dötsch vom Stadtanzeiger-Gremium.

Text und Bild: Renate Gradl

Malwettbewerb für den CSU-FU-JU Kalender

Die CSU, Frauenunion und Junge Union veranstalten einen Malwettbewerb für Kinder zwischen 3 und 16 Jahren. Das Motto lautet „Male Dein Grafenwöhr der Zukunft“. Die Bilder können auf DIN A 3 oder DIN A 4 Zeichenpapier in schwarz-weiß oder in kräftigen Farben mit Wasserfarbe, Filzstiften, Wachsmalkreide o.ä. gemalt werden. Das ist wichtig für den Druck.

Die Kinder können die Bilder zuhause, in den Ferien oder bei der Kreativwerkstatt der Frauenunion am 04.09.2025 bzw. der Kinder-Straßen-Malaktion der JU am 06.09.2025 malen. Dort wird jeweils Zeichenmaterial bereit stehen.

Beteiligen können sich Kinder und Jugendliche aus Grafenwöhr und den Ortsteilen. Gewertet wird in drei Altersgruppen: 3 - 8 Jahre, 9 -

12 Jahre und 13 - 16 Jahre. Auf die besten Zeichenkünstler warten tolle Sachpreise und für 12 Künstler die Veröffentlichung im CSU-FU-JU Kalender 2026. Die schönsten Bilder dazu werden von einer unabhängigen Jury ausgesucht.

Die Bilder können entweder bei den Veranstaltungen oder bis zum 15.09.2025 bei Uhren und Schmuck Schreml abgegeben werden.

Auf der Rückseite der Bilder sind Vorname, Nachname, Alter, Anschrift, Telefonnummer und Einverständnis zur Veröffentlichung der Bilder und zur Datenverarbeitung zu schreiben. Die Zustimmung der Eltern ist erforderlich.

Weitere Informationen unter: www.csu-events.de



Vier Mal die Eins vorm Komma

Von Dominik Eckert
Mittelschule Grafenwöhr

22 Schüler erreichen Quali an der Mittelschule Grafenwöhr.

"Ihr überschreitet gerade eine wichtige Schwelle in eurem Leben und von uns bekommt ihr einen Schlüssel dazu", sagte Rektorin Anja Bräu zu den Jugendlichen aus der neunten Klasse bei der Verabschiedungsfeier in der Schulaula.

Obwohl Hausmeister Tobias Schatz bereits 100 Stühle aufgestellt hatte, reichten diese nicht aus und immer wieder musste Nachschub besorgt werden.

Insgesamt kamen gut 120 Besucher - darunter viele Angehörige und auch zahlreiche Lehrer der Grund- und Mittelschule - um sich über die erfolgreich abgeschlossene Schulzeit zu freuen.

Zu Beginn ließ Lehrerin Johanna Malzer mit besinnlichen Worten aufhorchen, ehe Schulleiterin Bräu den Absolventen symbolisch einen Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft überreichte. Ein großes Dankeschön an den Lehrkörper richtete Klassenelternsprecherin Isabelle Ernstberger. Viel Beachtung fanden auch die beiden Schülersprecher Ameen Shekh und Viet Duc Luu, die beide erst vor einigen Jahren nach Deutschland gekommen waren und mit einer perfekt vorgetragenen



Eie Einser-Absolventen (von links) Leon Naumann, Luis Ernstberger, Aleesha Shekh, Keysha Schraml, Klassenlehrer Dominik Eckert und Schulleiterin Anja Bräu. Bild: Dominik Eckert

Rede aufhorchen ließen. In dieser bedankten sie sich bei allen ihren Unterstützern. Für die musikalische Umrahmung sorgte Simon Götz aus der siebten Klasse, der mehrere moderne Stücke am Klavier zum Besten gab. Nach dem humorvollen und lockeren Rückblick durch Klassenlehrer Dominik Eckert gab es dann die Zeugnisse und eine Aufmerksamkeit vom Elternbeirat, ehe am Ende alle Beteiligten den Abend in lockerer Runde ausklingen ließen. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat mit der Vorsitzenden Jasmin Hotter.

Den qualifizierenden Abschluss der Mittelschule erreichten heuer Annalena Anzer, Razvan Barbir, Zoltan Busi, Luca Enghardt, Kayan Hey, Daniel Hrossmann, Jordan Jackson, Viet Duc Luu, Justin Menzel, Madeleine Morgner, Sophie Ray, Sascha Scharrer Andrew Schick, Ameen Shekh, Mohammad Shekh, Katerina Soldatova, Benjamin Tropsch, und Hiam Uthmann. Eine Eins vor dem Komma erreichten Luis Ernstberger, Leon Naumann, Aleesha Sheikh und Keysha Schraml.

Firmenübergabe

HOLZBAU ERTL

Ich freue mich, bekannt geben zu können, dass ich das 100-jährige Traditionsunternehmen Firma Gebhardt (Zimmerei, Dachdeckerei, Spenglerei) aus Eschenbach vertrauensvoll seit 01. April 2025 weiterführe.



Mit Meisterkönnen, modernem Werkzeug und ausgereifter Planung verwirklichen wir Ihre Träume in Holz!

Unsere Leistungen:

- Innenausbau
- Terrassenüberdachungen
- Balkone
- Carports uvm.

Vereinbaren Sie einen Termin!

Kontakt Daten: **Holzbau Manuel Ertl**
Tachauer Straße 2 | 92676 Eschenbach
Tel. 09645-9180438 | E-Mail: kontakt@holzbauertl.de



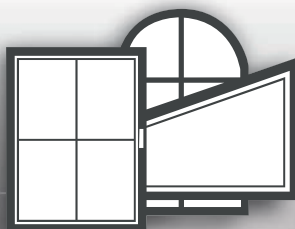
Heißes Siedlerfest

Schwitzen war angesagt beim Siedlerfest am Feiertag Mariä Himmelfahrt in der Wolfgangssiedlung. Schon bei der Vorabendmesse am Alten Kircherl kam sich Kaplan Ravi vor wie in seiner indischen Heimat. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Chor Sinfalta und Organist Christian Baumann. Anschließend ging es gleich auf den Festplatz, wo sich viele Besucher bei jetzt angenehmen Temperaturen zu Speis, Trank und Unterhaltung niederließen.

Am Festtag nutzten etliche Schafkopfer den Frühschoppen für ihr beliebtes Kartenspiel. Spanferkelbraten und Salate sorgten zur Mittagzeit dafür, dass fast alle Plätze besetzt waren. Trotz der Hitze ging es gleich zum Kaffeetrinken über. Bei Cappuccino und Co. hatten die Gäste die Wahl zwischen vielen leckeren von Siedlerfrauen gebackenen Kuchen und Torten. Herzlicher Dank an die zahlreichen Spender. Am Ende war auch hier ordentlich abgeräumt. Die Kinder hatten am Nachmittag ihre Freude an der Hüpfburg, den Geschicklichkeitsspielen und einem Gewinnspiel. Für Abkühlung sorgte eine eisige Portion Slushi. Am meisten schweißtreibend war die Arbeit im Grillstand, aber auch die Mannschaft in der Getränkeversorgung hatte ordentlich zu tun, um die Besucher zu versorgen. Am Ende waren die Verantwortlichen der Siedlergemeinschaft St. Wolfgang mit dem Festverlauf wieder sehr zufrieden.



Zunächst hieß es anstehen, um Essensbons und Getränke zu kaufen. Bild: privat



ikuba

-Dobmann
Fensterbau GmbH

- Fenster & Türen
- Haustüren
- Sommergärten
- Rolläden & Insektenschutz
- Innen- & Außenbeschattung
- Service- & Reparaturarbeiten



www.ikuba-dobmann.com

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ info@ikuba.de



! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !

Kegeldamen in der Landesliga

Rathausempfang der Kegelabteilung



Zum vierten Male hintereinander sind die Damen der Kegelabteilung Meister und Aufsteiger in der Bezirksoberliga geworden. Somit sind sie berechtigt, in die Landesliga aufzusteigen.

Zu diesem tollen Erfolg gratulierte Bürgermeister Edgar Knobloch den Damen beim Empfang im Rathaus Grafenwöhr. "Drei Jahre lang wurdet ihr Meister und konntet aber wegen Spielermangels nie aufsteigen", blickte Knobloch zurück. Dieses mal kann der Aufstieg in die Landesliga wahrgenommen werden, da man zur neuen Saison mit sieben Damen an den Start gehen kann.

Die Aufstiegs Mannschaft mit Gudrun Kastner, Julia Schwarze, Jessica Müller, Sonja Müller, Jenny Weiss und Carina Haberkorn hat für die neue Saison eine schlagkräftige Truppe mit Aussicht auf Erfolg und den Verbleib in der Landesliga.

Aber auch die Herren 2 mit Rainer Pröll, Christian Kastner, Alexander Kastner, Kai Papp, Rainer Pröll Junior und Karlheinz Wächter können auf eine erfolgreiche Saison

zurück schauen. Nach dem Abstieg von der Kreisliga in die Kreisklasse, gelang der direkte Wiederaufstieg ebenfalls als Meister. Für die anstehende Saison steht auf jeden Fall der Klassenerhalt im Vordergrund. Die Mannschaft wird zwar mit dem einen oder anderen Kegler verstärkt, doch leider muss man für die Zukunft auf den Routinier Karlheinz Wächter verzichten, da dieser im April mit seiner Frau Jutta zurück nach Papenburg, in seine Geburtsstadt zog. Auch den Herren gratulierte der Bürgermeister.

Für die kommende Saison wünscht sich Abteilungsleiter Michael König, dass die Frauen und die Herren 2 die neuen Spielklassen halten und vielleicht auch ein Wörtchen im vorderen Tabellenbereich mitreden können, da man sich doch sehr gut verstärkt habe. Glückwünsche an die erfolgreichen Kegler und Keglerinnen sprachen auch Michael König und der stellvertretende Vorsitzende der Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr Norbert Jagenlauf aus. Danach trugen sich die Keglerinnen und Kegler in das goldene Sportlerbuch der Stadt ein.

Text und Bild: Renate Gradl

Reservistenkameradschaft Grafenwöhr

**Einladung zur Generalversammlung
mit Ehrungen ,
am Freitag den 19.09.2025
um 1900 Uhr, im Hotel zur Post.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den RK-Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungsleiters und seiner Beisitzer (zwei)
(ab hier übernimmt der Versammlungsleiter die Wahl)
3. Beschlussfassung über die Tagesordnung
4. Bericht des RK-Vorsitzenden – Aussprache
5. Bericht des Kassenwarts – Aussprache
6. Bericht der Revisoren
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahl des Vorstandes durch die Mitglieder gem. § 1 WaDO
- 8a Wahl des Vorsitzenden (nur Reservisten)
- 8b Wahl des stv. Vorsitzenden (nur Reservisten) und weitere stv. Vorsitzende
- 8c Wahl des Kassenwarts (auch fördernde u. außerordentliche Mitglieder)
- 8d Wahl des Schriftführers (auch fördernde u. außerordentliche Mitglieder)
- 8e Wahl der Revisoren (zwei)
- 8f Wahl der stv. Revisoren (zwei)
- 8g Wahl der Delegierten zur Kreisversammlung (pro angefangene 20 Mitglieder 1 Delegierter)
- 8h Wahl in evtl. weitere Ämter (z. B. Fahnenträger, Schießsportbeauftragter etc.)
9. Verpflichtung der Vorstandschaft (a bis f)
10. Wünsche und Anträge

Um vollzählige Teilnahme und pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Thomas Ernstberger
1.Vorsitzender

**NEW!
KIDDER
LEICHT**

QR-Code scannen und
kostenlos für iOS und
Android downloaden.

**Die App für Familien
– jetzt entdecken!**

FORUM
Neustadt Plus

Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Grafenwöhr und Grafenwörth feierten 30. Partnerschaftsjubiläum



30jähriges Jubiläum feierten die Grafenwöhrer mit ihren Partnern aus Grafenwörth in Niederösterreich. Unter der Eiche im Museumsinnenhof stellten sie sich zum gemeinsamen Erinnerungsfoto.

Unter dem Motto „In Vielfalt verbunden“ stand die Feier zum 30jährigen Jubiläum der Partnerschaft mit der niederösterreichischen Gemeinde Grafenwörth. Ein tiefgehendes Miteinander bei gemeinsamen Begegnungen und Feiern, persönliche Freundschaften und das Zusammenstehen und Helfen prägen die seit drei Jahrzehnten andauernde Verbindung.

Mit einer Begrüßung im Hotel zum Stichn durch zweite Bürgermeisterin Anita Heßler, dritten Bürgermeister Thomas Weiß und einigen Grafenwöhrer Stadträten nahm das Treffen seinen Auftakt. Die Grafenwörther Delegation leitete Vizebürgermeister Reinhard Polsterer mit Gerti Enzinger, Robert Natalie und Gemeinderäten aus Grafenwörth. Beim Festakt am Abend im Feuerwehrhaus stellte Anita Heßler heraus, dass nicht die räumliche Nähe, sondern die Gemeinsamkeiten und Begegnungen entscheidend für die 30jährige Partnerschaft waren und sind. Gedacht wurde der im Juli 2024 verstorbenen Anita Stauber, die jahrelang die Partnerschaft mitgeprägt hat sowie Fritz Raß, verstorben im Januar 2025. Er hat die Partnerschaft im privaten Bereich und besonders auch die Verbindung zwischen den beiden Wehren durch sein Engagement bereichert. Vizebürgermeister Reinhard Polsterer erinnerte an die vielen Treffen, die schönen Zeiten und auch Schicksalsschläge. Grafenwörths Chronist und „Außenminister“ Fritz Ploiner blendete mit Bildern und Kommentaren auf die 30jährige Verbindung zurück

und trug ein von seiner Frau Agnes verfasstes Gedicht vor. Ein eichenenes, zentnerschweres Freundschaftsbankerl hatten die Grafenwöhrer als Jubiläumsgeschenk bereit. Die Österreicher revanchierten sich mit einer großen Alu-Postkarte sowie 10 Dreiliter-Magnumflaschen Grünen Veltliner, der Sonne vom Wagram.

Eine große Überraschung hatte die Feuerwehr Grafenwöhr vorbereitet. Für das ehemalige Kommando der Grafenwörther Feuerwehr übergaben Alex Richter, Robert Kraus, Carsten Engelhardt und Marco Arnold die Ehrenmedaille des Deutschen Feuerwehrverbandes für internationale Kameradschaft an Fritz Ploiner und Walter Steinkellner. Dies hob heraus, dass die Partnerschaft besonders von den beiden Feuerwehren wie beim Hochwasserhilfeinsatz 2002 und zahlreichen Jugendzeltlagern sowie durch den Spielmannszug immer gepflegt wurde. Auch unter den jetzigen Führungsgruppen der Floriansjünger mit Alexander Richter und Robert Kraus sowie Kommandant Gerald Heiß und seiner Stellvertreterin Sabine Steinkellner aus Grafenwörth wird diese Freundschaft gut fortgesetzt.

Kulturmanager Pirmin Balk hatte das Programm für den Samstag zusammengestellt, so tauchten die Grafenwörther beim Besuch der Burgruine Waldeck tief in die Oberpfälzer Geschichte ein. Zum Mittagessen wurde im Gasthaus Fantasie in Kemnath eingekehrt. Am Nachmittag wurde von den Gästen das neu

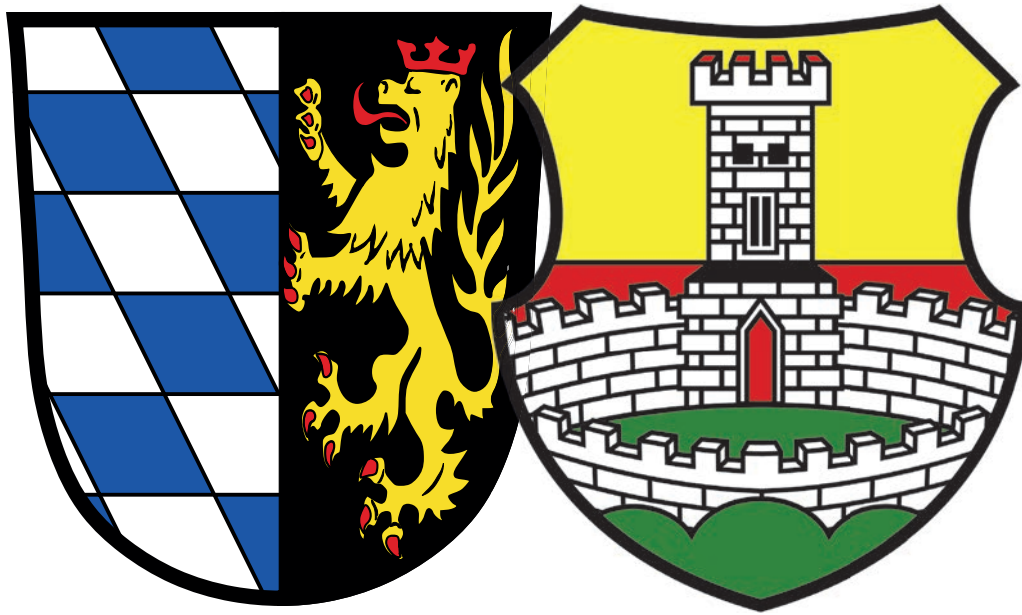
sanierte Waldbad besucht, SV-Vorsitzender Thomas Reiter stellte den Grafenwörthern den Sportpark vor. Das Abendessen im Gasthaus „Zum Stichn“ und ein gemütliches Beisammensein mit einem regen Austausch beendete den zweiten Besuchstag.

Am Sonntagvormittag ging es zum Festgottesdienst anlässlich des Annafests auf den Annaberg. Roberto Natalie, Akolyth aus Grafenwörth assistierte dabei Stadtpfarrer Daniel Fenk.

Angeführt von der Stadtkapelle führte der Festzug in den Stadtpark, wo die Feuerwehr in gekonnter Manier die Gäste bewirtete. Dort kam es auch zu einem Treffen der Österreicher mit Brigadegeneral Terry Tillis. Willi Buchfelder vom Heimatverein ermöglichte kurzfristig noch einen Besuch bei Elvis im Kultur- und Militärmuseum.

Das eindrucksvolle Konzert der Spielleute Nordoberpfalz von den Spielmannszügen Grafenwöhr, Erbdorf und Pressath unter der Leitung von Dr. Christina Eibel quitierten die Gäste mit viel Applaus und die Grafenwöhrer mit einem Korb voller Wein und Traubensaft. Nach dem Gruppenfoto im Kastenhausinnenhof hieß es Abschiednehmen von einer gelungenen Partnerschaftsfeier.

Text und Bilder: Gerald Morgenstern, Fritz Ploiner



Die Verantwortlichen der Feuerwehren aus Grafenwöhr und Grafenwörth gratulierten Fritz Ploiner und Walter Steinkellner (Mitte) zur Ehrenmedaille des Deutschen Feuerwehrverbandes für internationale Kameradschaft



Ein Ausflug der Grafenwöhrer und ihrer Gäste aus Österreich führte auf die Burgruine Waldeck.



Für das Platzkonzert der Spielleute Nordoberpfalz beim Annafest gab es für die Musikanten unter der Leitung von Dr. Christina Eibel (vierte von links) einen Geschenkkorb mit Wein und Traubensaft.



Wein aus Grafenwörth, eine große Postkarte und ein eichenes Freundschaftbankerl tauschen die Partner als Gastgeschenke zum 30. Jubiläum aus. Von rechts: Vizebürgermeister Reinhard Polsterer, zweite Bürgermeisterin Anita Heßler, Fritz Ploiner, Roberto Natalie, Gerti Enzinger und Walter Steinkellner.

Die Stadt lädt Jugendliche zum Mitreden ein: „NEW Real Talk“ am 26. September

Die Stadt Grafenwöhr ruft alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren auf, ihre Meinung zu sagen und aktiv an der Zukunft ihrer Heimat mitzuwirken. Alle Jugendlichen dieser Altersgruppe haben dazu eine persönliche Einladung erhalten.

Am Freitag, 26. September 2025, ab 18 Uhr findet in der Aula der Grundschule Grafenwöhr die Veranstaltung „NEW Real Talk – Sei dabei und bring dich ein“ statt. Hier können junge Menschen ihre Ideen, Wünsche und auch Kritik einbringen – zum Beispiel zu Freizeitangeboten, Treffpunkten oder der Infrastruktur in der Kommune.

Die Teilnahme ist kostenlos, für Essen und Getränke ist gesorgt, und es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Die gesammelten Ergebnisse werden anschließend in den politischen Gremien besprochen, und realisierbare Vorschläge werden gemeinsam mit den Jugendlichen umgesetzt.

11. AUSBILDUNGSMESSE IM VIERSTÄDTEDREIECK



KLASSENPREISE:
250,- €
150,- €
100,- €
FÜR DIE STÄRKSTEN
KLASSEN!

AM 11. OKTOBER 2025
Von 9.00 - 14.00 UHR
**IN DER MEHRZWECKHALLE
PRESSATH**



FACEBOOK



TIKTOK



INSTAGRAM



**Sei dabei und
bring dich ein!**

**NEW
Real Talk**

Freitag, 26.09.2025 um 18:00 Uhr
**Aula Grund- und Mittelschule
Grafenwöhr**

Workshop-Abend für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren

Denk' an den Ort, in dem du lebst:
Was ist gut? Was nicht? Was willst du verändern?

Außerdem: Pizza und Getränke gibt's kostenfrei.



Scannen für
mehr Infos

Tag des offenen Denkmals®

**14.9.
2025**



Schloss Hammergmünd

Am 14.9.25 von 10-18 Uhr werden die Türen des Schloss Hammergmünds, Hammerstr. 13, 92655 Grafenwöhr für Besucher geöffnet. Kommen Sie zum Hammerschloss und genießen Sie hochwertige Kaffeespezialitäten und leckeren Kuchen in den historischen Räumlichkeiten.
Wir freuen uns, Sie mit der interessanten Geschichte des Baudenkmals willkommen zu heißen!

© Christin Heumüller

Bundesweit koordiniert durch die



**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**

Alle Veranstaltungen unter
tag-des-offenen-denkmals.de
und in der offiziellen App




Quiz-Abend mit Live-Musik am 19. September

Am 19. September um 20 Uhr lädt die Stadt Grafenwöhr einmal mehr ins Jugendheim zum Quiz-Abend mit Live-Musik. Auf alle Besucher wartet ein vergnüglicher Abend mit kniffligen und spaßigen Quiz-Fragen, toller Live-Musik mit der Gruppe Skyscrapers sowie leckeren Snacks und Getränken von den Grafenwöhrer Pfadfindern.

Und so läuft es ab: Am Quiz können Gruppen von bis zu sechs Personen teilnehmen. Auch vor Ort kann man sich noch zu einer Gruppe zusammenfinden. In fünf Runden werden jeweils zehn Fragen gestellt, über die man als Team diskutiert und dann auf Zettel notiert. Über die verschiedenen Runden, die Allgemeinwissen, Bilderquiz und ein Musikkatespiel abdecken, hinweg werden Punkte gesammelt. Die erfolgreichsten Teams dürfen sich über kleine Preise freuen. Im Mittelpunkt steht aber der Spaß.

Zwischen den Quiz-Runden ist für beste Unterhaltung gesorgt: Das sechsköpfige A-cappella-Ensemble Skyscrapers aus dem Fichtelgebirge bietet ein buntes Potpourri von bekannten Songs aus unterschiedlichsten Genres. Die



Für Unterhaltung beim Quiz-Abend mit Live-Musik am 19. September sorgt die A-cappella-Gruppe „Skyscrapers“ (Bild: Johannes Geiger).

Gruppe präsentiert ein abwechslungsreiches Programm, das von Klassikern der 80er und 90er Jahre über beliebte Songs aus Film und Musical bis hin zu aktuellen Hits reicht.

Einlass zur Veranstaltung ist ab 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kindertheater „Baby Dronte“ am 18. Oktober

Die Stadt Grafenwöhr lädt alle Kinder ab 4 Jahren und ihre Familien zu einem fantasievollen Theaterstück am 18. Oktober in die Stadthalle Grafenwöhr ein. Das Theater Mumpitz aus Nürnberg ist zu Gast mit dem Stück „Baby Dronte“, basierend auf dem gleichnamigen Buch. Es gibt zwei Vorstellungen, um 14 bzw. 16 Uhr. Tickets können im Vorverkauf über www.okticket.de oder in Grafenwöhr bei der Reisewelt und in der Sparkasse erworben werden. Erwachsene zahlen 8€, der Eintrittspreis für Kinder beträgt 6€ (ggf. zuzüglich Vorverkaufsgebühren). Der untenstehende QR-Code führt direkt zum Ticketverkauf.

Und darum geht es in „Baby Dronte“: Käpt'n Lüttich und sein Smutje sitzen auf dem Trok-kenen, denn Ihr Schlepperkahn »Krautsand« ist im Sturm kaputtgegangen. Am nächsten Tag findet Lüttich am Strand ein seltsames Ei und nimmt es mit nach Hause. Als daraus über Nacht ein seltener Vogel schlüpft, gerät die Freundschaft der beiden mächtig ins Wanken. Aber sie nutzen die Chance, ihren Fehler wieder gut zu machen – auch wenn das alles gegen das Gesetz verstößt und eigentlich nicht erlaubt ist...

Eine Geschichte über das Richtige im Falschen und ein großes Abenteuer, das Freunde nach der Krise erst so richtig zusammenschweißt.



Im fantasievollen Kindertheaterstück „Baby Dronte“ dreht sich alles um zwei Seemänner und ein geheimnisvolles Ei – am 18. Oktober in der Stadthalle Grafenwöhr (Bild: Rudi Ott).

Die Nürnberger Nachrichten urteilten: „Eine fantastische, leichte und doch tiefgründende Reise, an der nicht nur Kinder, sondern auch ihre Begleitung ihre helle Freude haben werden.“

Tickets können direkt unter dem nebenstehenden QR-Code gekauft werden:



Dolce Vita am Lago de Centro



Kurze Zeit nach Beginn der Italienischen Nacht war kaum mehr ein Tisch frei. Foto: Doris Mayer-Englhart



Unter der große Linde im Museumsinnenhof lässt es sich wunderbar feiern. Foto: Doris Mayer-Englhart



In magisches Licht war der Festplatz zur Italienischen Nacht getaucht. Die Stimmung war prächtig. Foto: Barbara Schwemmer

Bei heißem Sommerwetter mit einem Sarti- oder Aperol Spritz in der Hand auf einen See blicken. Wer denkt da nicht gleich an den Lago de Garda? Die Reise nach Italien mit obligatorischem Stau auf dem Brenner war für die Nordoberpfälzer am Samstag, den 9. August nicht nötig. Der SV Tus/DJK Grafenwöhr holte das italienische Lebensgefühl auf den Grafenwöhrer Festplatz am Stadtweiher – und traf damit total den Nerv der Besucher.

Die Besucher schienen auf diesen Kurzurlaub in „Bella Italia“ schier gewartet zu haben. Herrliches heißes Sommerwetter tat sein Übriges. Schon in der ersten Stunde strömten zahlreiche Besucher zum Festplatz am Stadtweiher und in den lauschigen Museumsinnenhof. Dort, unter der großen Linde ist es besonders gemütlich. Nach kurzer Zeit waren alle Tische besetzt. Zu Klängen von Adriano Celentano, Ricci E Poveri und Co. aus der Lautsprecheranlage machte sich entspannte Atmosphäre breit. Bei einsetzender Dunkelheit tauchten unzählige Strahler den Festplatz und vor allem Innenhof in magisch-farbiges Licht.

Pronto, pronto gingen rund 400 knusprige Holzofenpizzen über den Tresen. Bei dem Besucher-Ansturm mussten die Gäste jedoch einige Wartezeit in Kauf nehmen. Enrico und

sein Team zauberten in Rekordzeit unzählige Nudelportionen, oder verwöhnte die Gäste mit Calamari und Scampi. Nichtsdestotrotz bildete sich vor dem Wagen eine lange Schlange, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat.

Dafür sorgte unter anderem das Team am Bier- und Getränkeausschank, das zapfte, bis der Zapfhahn glühte und die Getränkewünsche zügig erfüllte. Besonderen Zulauf erlebte die Bar. Sarti- und Aperol Spritz erfreuten sich neben den italienischen Weinen großer Beliebtheit. So auch der frisch zubereitete original italienische Espresso und dazu ein Stück Tiramisu – so lange der Vorrat reichte.

„Das ist wirklich ein sehr schönes Fest“, ließ Dieter aus Hahnbach begeistert wissen, „dafür fahre ich gern hier her.“ Voll des Lobes zeigten sich auch weitere Besucher und bedankten sich für den guten Service.

Und was meint der Veranstalter? Thomas Reiter, der Vorsitzende des SV und Kopf der Veranstaltung ist sehr zufrieden. „Das tolle Wetter hat uns einen super Besuch beschert, die Stimmung war klasse – eben eine richtige Italienische Nacht!“ Sein Dank geht an die vielen ehrenamtlichen Helfer, die das Fest möglich machten.

Gelungene Kinderferienfahrt der JU

Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Grafenwöhr machte sich die Junge Union am 23. August frühmorgens mit einem Bus der Firma Göttel auf den Weg zum Freizeitpark Tripsdrill. Schon auf der Fahrt gab es Muffins, Gebäck und Getränke zur Stärkung. Vor Ort hatten die Kinder und Eltern bis zum Nachmittag Zeit, den Park zu entdecken: Achterbahnen, spannende Attraktionen, leckeres Eis und sogar schwäbische Spezialitäten standen auf dem Programm. In den Warteschlangen erfuhren die Teilnehmer zudem interessante Details zur Entstehung des Parks. Der Vorsitzende Dominick Kräml dankte seiner Stellvertreterin Leonie Rebitz für die Organisation. Gegen Abend kehrte die Gruppe müde, aber glücklich nach Grafenwöhr zurück. Eine gelungene Ferienfahrt, die allen lange in Erinnerung bleiben wird.





Klassenverteilung im Schuljahr 2025/26

Klasse	Lehrkraft
1a	Stephanie Hösl, Lin und Katja Wutz, Lin
1b	Regina Frenzel, StRin
1c	Johanna Römisch, KRin
2a	Katrin Seidl, Lin
2b	Stefanie Friedrich, Lin
3a	Ingrun Allwardt, Lin
3b	Jasmin Seifried, LAAin
3c	Christina Scherl, LAAin
4a	Daniel Schaland, L
4b	Ulrich Köppl, L
4c	Kerstin Schröder, StRin
5	Michell Pscherer, LAA
6	Romina Sperber, Lin
7	Sebastian Wolf, LAA
8	Patrick Fuchs, L
9	Susanne Preißinger, Lin

Weitere Lehrkräfte: Anja Bräu, Rebecca Danzer, Barbara Dötsch, Dominik Eckert, Regina Eckert, Daniel Fenk, Karolina Forster, Christine Gößl, Susanne Greim, Benjamin Herzer, Tatjana Hoff, Magdalena Lautner, Johanna Malzer, Uwe Präsl, Laureen Rupprecht, Ruth Seitz, Gabriele Stöckl, Christopher Woods, Stefanie Zimmermann.

Der Unterricht für die **Klassen 2 - 9** beginnt am **Dienstag, den 16. September 2025, um 8.00 Uhr**. Die **ABC-Schützen** treffen sich **um 8.30 Uhr am Haupteingang**. Der Elternbeirat bietet Kaffee und Kuchen an.

Am ersten Schultag endet der Unterricht um **10.35 Uhr**, die restliche Woche um 11.20 Uhr. Ab Montag, den 22.09.2025 findet stundenplanmäßiger Unterricht statt.

Die offene Ganztagschule der Grundschule (OGS) startet mit dem ersten Schultag. Die OGS-Mittelschule startet ab 22. September 2025.

Bitte beachten Sie, dass es in der ersten Schulwoche noch kein Mittagessen in der OGS gibt und auch unser Schulkiosk noch geschlossen ist. Packen Sie Ihren Kindern bitte genügend Brotzeit ein.

Wir informieren Sie über aktuelle Entwicklungen auf unserer Homepage:
<https://gs-ms-grafenwoehr.de/>

Wir freuen uns auf das neue Schuljahr!

Tag der Heimat



Zum Gedenken an die Heimatvertriebenen wird die Stadt Grafenwöhr am Sonntag, 14. September 2025 als äußeres Zeichen der Solidarität einen Kranz niederlegen.

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



VdK-Außensprechtage:

2025 finden keine Außensprechtage statt. Persönlichen Beratungstermin bitte telefonisch mit der Kreisgeschäftsstelle in Weiden vereinbaren (Tel.: 0961/389540).

VdK-Kino:

Der nächste VdK-Filmvormittag ist am Mittwoch, den 03.09.2025 im „Neue Kinoweltcenter“ Weiden. Gezeigt wird der turbulente Komödie „Das KANU des Manitu“. Abahachi (Michael Bully Herbig), der Häuptling der Apachen und sein Blutsbruder Ranger (Christian Tramitz) kämpfen unermüdlich für Frieden und Gerechtigkeit. Eine Bande macht es ihnen aber besonders schwer. Beginn 10:00 Uhr. Vorzugspreis 5,00 € auf allen Plätzen.

Vdk-Reisen 2026 – 5 Tage Nordseeküste – Insel Föhr – Insel Sylt

Der VdK-Ortsverband bietet seinen Mitgliedern und interessierten Gästen vom 04.10. – 08.10.2026 eine fünftägige Reise mit umfangreichem Programm an die Nordseeküste an.

Die Anfahrt erfolgt im modernen Reisebus nach Kropp – zu unserem Hotel Wikingerhof.

Nach einem Begrüßungscocktail erfolgt Zimmerbezug und Abendessen.

Alle Zimmer mit Dusche/WC, Haarföhn, Kabel-TV, kostenloses W-LAN, Durchwahltelefon. 4x Übernachtung mit reichhaltigem Frühstücksbuffet und 4x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Wahlmenü. Das Programm beinhaltet eine Ganztagesreiseleitung Ausflug Nordseeküste, eine Grachtenfahrt in Friedrichstadt, eine Ganztagesreiseleitung Nordseeinsel Föhr, Fährüberfahrt Dagebüll – Föhr - Dagebüll, Premium Inselrundfahrt Föhr mit dem „Friesenexpress“, eine Ganztagesreiseleitung Insel Sylt, den Autozug, die Kurtaxe und eine Auslandsranken- und Unfallversicherung. Eine Reiserücktrittsversicherung ist im Preis nicht enthalten

Bei Vorhandensein einer E-Mail-Adresse kann das umfangreiche Programm zugeschickt werden. Nähere Auskünfte: Rudolf Haupt, Tel. 09641/3148.

VdK-Tagesfahrt zur Landesgartenschau am 13.9.2025 Furth i. Wald:

Abfahrt bei Busunternehmen Göttel um 07:30. Weitere Zwischenhalte in Gmünd, Hütten und Weiden.

VdK-Geburtstagsglückwünsche:

Die Vorstandschaft wünscht unseren im September geborenen Mitgliedern alles Gute, Zufriedenheit und ganz besonders viel Gesundheit in den kommenden Jahren.



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr. 13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Flohmarkt:

der Flohmarkt des Bürgervereins Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw.

Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:

jeden Montag und Mittwoch von 08:00 – 13:00 Uhr

und jeden ersten Samstag im Monat von 08:00 – 13:00 Uhr

Flohmarkt vom 25.08.25 bis 05.09.25 geschlossen

nächster Samstagflohmarkt: 06.09.25

Bürgerladen, Flohmarkt
92655 Grafenwöhr
Eichendorffstr. 13
Telefon 09641 926240,
E-Mail buergerladen-grafenwoehr@kabelmail.de



Theatergruppe serviert wieder einen Wirtshauskrimi

Die Katholische Theatergruppe Grafenwöhr wird in diesem Herbst wieder einen etwas anderen „Theatergenuss“ bieten.

„Der Schatz des Pythagoras“ heißt der neue Wirtshauskrimi von Autor Wolfgang Bräutigam, zu dem die Laienschauspieler ins Hotel Andreas Hößl, „Zum Stich“, Neue Amberger Str. 27 – 29, in 92655 Grafenwöhr herzlich einladen.

Die Gäste sind bei einer Jubiläumsfeier einer Schule zu Gast, bei der auch ein Klassentreffen stattfindet. Während ein 4-Gang-Menü serviert wird, wird gleichzeitig in Einzelszenen ein humorvoller Wirtshauskrimi aufgeführt, bei dem auch das Publikum charmant in die Handlung eingebunden wird und letztlich mit auf Tätersuche gehen kann.

Der Wirtshauskrimi wird an folgenden Terminen angeboten:

Donnerstag, den 02. Oktober 2025, Freitag, den 03. Oktober 2025 und Samstag, den 04. Oktober 2025. Beginn ist jeweils um 19 Uhr (Einlass jeweils ½ Stunde vor Beginn).

Der Preis für den Abend mit Eintritt und 4-Gang-Menü beträgt 54,00 Euro pro Person (ohne Getränke). Die Menüfolge ist im Internet unter www.theatergruppe-grafenwoehr.de beim Veranstaltungshinweis zum Wirtshauskrimi veröffentlicht.

Reservierungen sind ab 01.09.2025 möglich unter Telefon 09641/7207 (19 – 21 Uhr), per WhatsApp unter 0173/8252579 bzw. per E-Mail unter mitmachkrimi@theatergruppe-grafenwoehr.de jeweils unter Angabe von Vor- und Zunamen sowie Anschrift und Alter der Personen, Telefonnummer sowie Terminwunsch möglich.

Auf Wunsch kann ein vegetarisches Gericht bestellt werden.

Die Katholische Theatergruppe freut sich auf Ihre Anmeldungen.



Ortshauptversammlung der CSU

Am Sonntag, 28.09.2025 um 18 Uhr lädt der CSU-Ortsverband seine Mitglieder zur Ortshauptversammlung in das Hotel Hößl Wirtshaus Zum Stich ein. Thema ist die Kommunalwahl 2026.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahlen
 - 2.1 Bildung eines Wahlausschusses
 - 2.2 Wahl des Bewerbers für die Bürgermeisterwahl
 - 2.3 Wahl der Bewerber für den Kreistag
 - 2.4 Bestellung eines Beauftragten für den Wahlvorschlag und seines Stellvertreters
 - 2.5 Bestellung von mindestens zehn Wahlberechtigten zur Unterzeichnung des Wahlvorschlags
 - 2.6 Bestellung von zwei Wahlberechtigten zur Unterzeichnung der Niederschrift
3. Wünsche und Anträge

Gastredner ist Landrat Andreas Meier. Interessierte Gäste sind willkommen.



JU GRAFENWÖHR

Kindermalaktion der Jungen Union

Wir laden ein zur Kindermalaktion am Samstag, 6. 9. 2025 von 9 bis 11 Uhr, am Alten Weg. Thema: Unterwassertiere alles rund um das Thema Strand und Schwimmbad. Für das leibliche Wohl der Kinder ist gesorgt.



CSU-Sommerradtour nach Gössenreuth und in die Altstadt

Zur Sommerradtour nach Gössenreuth hatten Bürgermeister Edgar Knobloch und die CSU-Stadtratsfraktion eingeladen. Bestes Radl Wetter war für die Fahrt über die Bahnhofsiedlung und Kollermühle nach Gössenreuth bestellt. Im Baugebiet "Am Bühl" ging Edgar Knobloch auf die Bauausführung und Details des 14 Zellen umfassenden Areals ein. Gut war die Zusammenarbeit mit den Grundstücksbesitzern und Landwirten, insbesondere galt es die Entwässerung zu regeln, nun sprießen die Häuser wie "Pilze aus dem Boden". Der Anregung eines Anliegers künftig die Straßen etwas breiter zu bauen entgegnete Bürgermeister Knobloch, dass es immer schwerer werde Grund für öffentlichen Straßenraum zu erhalten. Auf dem ehemaligen Bahndamm ging's zurück in die Altstadt wo die Teilnehmer die bereits fertiggestellte Untere Torstraße begutachteten. Als Anliegerin lobte Christiane Mandl die Arbeiter der Firma Engelhardt, die schnell und präzise arbeiteten. Der Straßenraum wurde im flächengleichen Ausbau mit gesägtem Granitstein erstellt, unterschiedliche Pflasterarten machten Fahrbahn und Gehsteig kenntlich. Im selben Stil wird derzeit die Obere Torstraße gebaut. Mitte Juni begannen die Arbeiten im Tiefbau für Kanal und Entwässerung, Bürgermeister Knobloch stellte heraus, dass die Zahl der Sinkkästen vervierfacht werde. Die Firma ist nun zwei Wochen in der Sommerpause, nach Wiederaufnahme der Arbeiten können auch Aussagen zur Fertigstellung gemacht werden. Angeregt wurde, dass ähnlich wie in der Unteren Torstraße der Standort des Oberen Tors mit farblich unterschiedlichen Pflaster dargestellt werde. Nach den Besichtigungen wurde zum Abschluss bei der Zoiglstube "Zum Adler" eingekehrt.

Text: Gerald Morgenstern



Stadtbücherei St. Michael

Kolpingstraße 1, Grafenwöhr

Email: info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de

homepage: www.buecherei-grafenwoehr.de

Öffnungszeiten: Montag 18:30 – 19:30 Uhr

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag 16:00 – 18:00 Uhr



Bürgermeister Edgar Knobloch gab bei der Sommerradtour der CSU Erläuterungen zum Baugebiet Am Bühl in Gössenreuth. Bild: Jürgen Hofmann

HOLZBAU ERTL



Starte deine Zukunft bei uns
 - mit **Sicherheit, Wertschätzung und Perspektive**
Auszubildende/n ab 1. September 2025 zum
 - **Zimmerer (m/w/d) oder**
 - **Spengler (m/w/d)**

Wir bieten Dir:

- **kollegiales Miteinander** und **vielfältige Aufgaben**
- attraktive **Zusatzprämien**
- tarifgerechte **Bezahlung**
- **gesicherte berufliche Zukunft** nach bestandener Prüfung

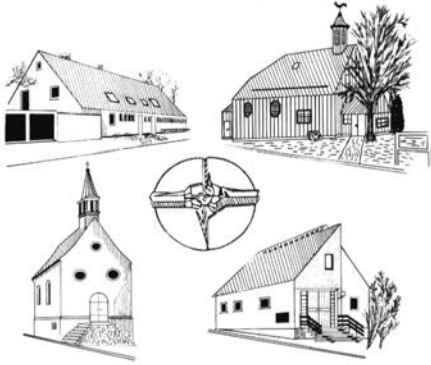
Werde Teil unseres Teams, welches dich anerkennt, dich fördert und dir echte Perspektiven bietet!

Kontakt Daten: **Holzbau Ertl, Manuel Ertl**

Tachauer Straße 2 | 92676 Eschenbach

Telefon 09645-9180438 | E-Mail: kontakt@holzbauertl.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Michaeliskirche in Grafenwöhr

28.09. um 10 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste in den Seniorenheimen

15.09. 15 Uhr in Gmünd

17.09. 14 Uhr in Grafenwöhr

Taufen

Taufen finden bis auf weiteres nur in Eschenbach in der Kreuzkirche statt. Dafür gibt es feste Tauftermine an einem Samstag im Monat. Außerdem sind Taufen in den regulären Sonntagsgottesdiensten möglich!

Sept. 13.09., Okt. 04.10., Nov. 22.11.

Beerdigungen werden von den Kollegen aus der Kulmregion übernommen. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an das Pfarramt, Tel. 09641 / 2218.

Elternkaffee im evang. Gemeindehaus (Eltern mit ihren Kindern)

Wir treffen uns jeden zweiten Freitag!

Anmeldung: evang. Pfarramt, Tel: 09641/2218 oder E-Mail: pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de

Krabbelgruppe – Plätze frei!

Start nach der Sommerpause, ab 09. September jetzt immer dienstags von 9 – 11 Uhr. Wir treffen uns, um miteinander zu singen, spielen, basteln und was sonst noch Freude macht. Alle Kinder von 0-3 Jahren sind herzlich willkommen!

Nähere Infos im Pfarramt, Tel.: 09641/2218

Kinderhaus Kunterbunt

Telefonnummern:

Leitung: Johanna Alt (Tel. 09641/9268793)
Alle aktuellen Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage:

www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de

Termine:

01.09.-02.09. Jahresplanung – Schließtage!

03.09. Beginn nach den Sommerferien!



Erholungsfahrt in den Schwarzwald

Die Koffer für die Erholungsfahrt in den Schwarzwald vom 03. – 07.09. 2025 werden am Dienstag, den 02.09.2025 um 17.30 Uhr bei der Firma Göttel verladen.

Für Kuchenspenden wären wir sehr dankbar.

Gedächtnistraining

Am Mittwoch, den 10.09.2025 laden die Frauen der Seniorenrunde um 14.00 Uhr zur Gruppe „Geistig fit bleiben“ wieder in den kleinen Jugendheimsaal herzlich ein. Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, sind herzlich willkommen.

Trauercafe

Am Dienstag, den 16.09.2025 findet um 14.00 Uhr die Zusammenkunft der Teilnehmer am Trauercafe statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Studienfahrt der Senioren

Zur Seniorenfahrt nach Thüringen – Ludwigstadt – ergeht herzliche Einladung. Wir besuchen die Firma Wella, bei der es auch Verkostung gibt. Anschließend geht es zum Tropenhaus, genannt „klein Eden“ in Kleintrettau. Wir genießen eine einstündige Führung bevor wir weiter fahren zur Confiserie Bauer in Lauenstein. Näheres bei Frau Hilde Haupt, Tel. 3148

VORSCHAU Oktober 2025

Die Seniorenfahrt im Oktober 2025 wurde vom 15.10.2025 auf den 08.10.2025 vorverlegt. Wir besuchen den Zoo Hellabrunn in München.

Jahreshauptversammlung

Aus terminlichen Gründen wird der Beginn der Jahreshauptversammlung des Kath. Frauenbundes am 20.09.2025 auf 13.30 Uhr vorverlegt.



Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Schöpfung

Zum ökumenischen Gottesdienst zum Tag der Schöpfung laden die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Pfarrgemeinde am Samstag, 20. September um 17 Uhr vor der Friedenskirche in Grafenwöhr herzlich ein. Bei schlechtem Wetter sind wir in der Kirche. Musikalische Begleitung Walter Thurn. Im Anschluss gibt es wieder einen kleinen Umtrunk.



Kaplan ab September

Nareh Manda aus Indien wurde am 25.06.2022 im Regensburger Dom mit 6 weiteren Mitbrüdern zum Priester geweiht. Ab September wird er als Kaplan in unserer Pfarrei mitwirken. Wir freuen uns sehr, dass wieder ein Kaplan in unsere Pfarrei kommt und wollen ihn im Gebet und nach Kräften in seiner Aufgabe begleiten und unterstützen.

Gestaltete Anbetung

Herzliche Einladung ergeht an alle Altersgruppen am Freitag, 19.09. von 20 – 21 Uhr zur gestalteten Anbetung mit Liedern, meditativen Texten und Zeiten der Stille mit dem Wort Gottes und Eucharistischen Einzelsegen in der Mariä Himmelfahrtskirche.

Weitere Hinweise finden sie auf unserer Internetseite: www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de



Jeden ersten Donnerstag im Monat findet im City Hotel-Pension am Schönberg ab 15 Uhr eine Versammlung statt.



*...und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
sie werden uns immer an dich erinnern und
dich dadurch nicht vergessen lassen.*

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten.

Josef Dobmann

„Schouster Bepp“

geb. am 6. März 1939

gest. am 24. Juli 2025

In stiller Trauer

Annerese Dobmann

mit Kindern und Familien

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 21. September 2025
für Anzeigen 23. September 2025

Nächster Erscheinungstag:

1. Oktober 2025



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen
Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der
Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien,
sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsan-
zeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige
Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenver-
waltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,

92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,
0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich
einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos
durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in
Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19%
MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann
keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet:

<http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de



In tiefer Trauer haben wir Abschied genommen von

Dietmar Manfred Felber

Oberst a. D.

* 5. Juni 1960 † 12. Juli 2025

Mit ihm haben wir einen wunderbaren Menschen
verloren, den wir tief in unser Herz geschlossen haben.
Seine Verlässlichkeit und Geradlinigkeit, die Art mit
Menschen umzugehen, haben Spuren in unser aller Leben
hinterlassen, die immer bleiben werden.

Regina Felber

Sabrina, Alexander, Isabell mit Familien

Monika Dietl mit Familie

Annette Michl mit Familie

Uwe Felber mit Familie

Idar-Oberstein
Grafenwöhr



*Gott gab uns unsere Mutter als großes, reiches Glück
und nun legen wir sie still in seine Hände zurück.*

Maria Meißner

geb. Bäumler

* 22. Juni 1937 † 4. August 2025

Grafenwöhr

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Waltraud Zechmayer, Tochter mit **Rainer** und Familie

Doris Hohl, Tochter mit **Norbert** und Familie

Klaus Meißner, Sohn mit **Ingrid** und Familie

Max und Oskar Bäumler, Brüder mit Familien

im Namen aller Verwandten.



Aussegnung Donnerstag, 7. August 2025, um 17.00 Uhr in Grafenwöhr, anschließend Sterberosenkranz in der Ursulakirche.
Trauergottesdienst Freitag, 8. August 2025, um 15.00 Uhr in der Friedenskirche Grafenwöhr, anschließend Beerdigung.
Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für die Palliativstation Weiden. IBAN: DE04 7535 0000 0011 1092 04,
Kennwort: Beerdigung Maria Meißner.

Für bereits erwiesene und noch zuzugedachte Anteilnahme ein herzliches „Vergelt's Gott!“.



Sonderangebote September 2025



vom 02.09. bis 16.09.2025

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schaschlik fertig gesteckt	1kg	10,90
Rinder-Blattschulter	1kg	13,95
Jagdwurst	100g	1,09
Deli-Leberwurst fein im Golddarm	100g	1,09
Puten-Aufschnitt *rein Putenfleisch*	100g	1,39
Kassler gekocht ohne Bein	100g	1,39
Bauernsalami	100g	1,39
Bauernseufzer mild geräuchert	100g	1,49

Aus der Salat- & Käsetheke

Kosakensalat hausgemacht	100g	1,09
Saint Albray 50% Fett i. Tr.	100g	2,99

Aus dem SB-Regal

Pfefferwürstchen Beutel: 300g (6x50g)	Btl.	3,69
--	------	------

vom 17.09. bis 02.10.2025

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Schäufele mit Schwarte portioniert	1kg	6,90
Querrippe mit Bein „für die kräftige Suppe“	1kg	13,95
Fleischwurst abgebunden oder im Ring	100g	1,09
Fränkischer Bauernschmaus im Naturdarm	100g	1,19
Wiener die knackigen	100g	1,19
Mettwurst grob im Ring	100g	1,29
Puten-Römerbraten grob *rein Putenfleisch*	100g	1,39
Honigschinken gekocht	100g	1,49

Aus der Salat- & Käsetheke

Tortellini-Salat hausgemacht	100g	1,09
Gouda 45% Fett i. Tr.	100g	1,09

Aus dem SB-Regal

Orig. Bay. Weißwurst HS: 300g (5x60g)	Pckg.	2,79
--	-------	------

H. Gugel GmbH * Bahnhofstrasse 40 * 92655 Grafenwöhr * Tel: 09641 – 9205-170 * www.gugel.de * Öffnungszeiten: MO – FR: 06.00 – 18.00 Uhr, Sa & So: geschlossen * Irrtümer / Druckfehler vorbehalten

Nächstgelegene
notdiensthabende
Apotheke:

www.blak.de/notdienstsuche



Alternativ über:

- ▶ Apothekenfinder | aponet.de
- ▶ 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Min. oder pro SMS)
- ▶ 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Weiden und Neustadt/WN
Senioren Wohn- und
Pflegeheim Hammergmünd

Tel: 09641 924320 | Mail: info@ahhammergmueund.brk.de
Vollstationäre Pflege | Kurzzeitpflege | Zahlreiche Betreuungsangebote

**Schwaiger
Automotive GmbH**
Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 · 92676 Eschenbach i.d.OPf. · Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Versicherungsschäden
- Smart- und Spotrepair
- Autoglasservice
- Ersatzteilservice
- Beulen- und Dellendoktor

www.schwaiger-eschenbach.de

Moderner Fuhrpark mit
Fahrzeugen aller Klassen



**Schwaiger
Wohnmobilverleih**
Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

Führerschein der Klasse B
ausreichend

Umfangreiche Ausstattung

- Küche, WC, Dusche
- Bis zu 5 Schlafplätze

Rundumschutzpaket

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief In- und Ausland

www.wohnmobil-eschenbach.de